

Ressort: Finanzen

Ifo-Chef Sinn zieht Grexit weiteren Rettungsprogrammen vor

Berlin, 14.06.2015, 20:38 Uhr

GDN - Ein Euro-Austritt Griechenlands wäre für Europa und vor allem für das Land selbst nach Auffassung von Ifo-Chef Hans-Werner Sinn deutlich günstiger als die Fortsetzung der Rettungsprogramme. "Der Grexit ist für die Euro-Zone und vor allem für Griechenland selbst viel besser als diese scheinbare Rettungspolitik, die wir seit Jahren betreiben", sagte Sinn der "Rheinischen Post" (Montagausgabe).

Nur durch Abwertung der Drachme als neuer Währung könne Griechenland wieder Wachstum und Arbeitsplätze schaffen. "Die ersten beiden Jahre werden hart, aber dann geht es wieder aufwärts, wenn man nicht all zu viel falsch macht", sagte der Präsident des Münchner Ifo-Instituts für Wirtschaftsforschung. "Der Grexit käme auch Deutschland deutlich günstiger als das weitere Durchwursteln", sagte Sinn.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-56122/ifo-chef-sinn-zieht-grexit-weiteren-rettungsprogrammen-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com